

	Objekt: Schlangenkühler mit doppeltem Kühlwendel (Glas)
	Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de
	Sammlung: Glas
	Inventarnummer: 00633

Beschreibung

Der große Schlangenkühler aus Borsilikatglas stammt aus der Bromfabrik eines Kaliwerkes. Im Inneren des Mantelrohres (Ø 230 mm) befinden sich zwei Glasspiralen mit 18,5 bzw. 10,0 Zentimeter Durchmesser die paarweise in Anschlussstutzen an den gegenüberliegenden Seiten des Mantelrohres münden. Die Spiralen sind so ineinander verschachtelt, dass die Anschlüsse auf gleicher Höhe sitzen. Während die vier seitlichen Anschlüsse (Ø 30 mm) mit konvex geschliffenen Kugelflanschen versehen sind, ist das Mantelrohr am einen Ende als geschliffener Schalenflansch und am anderen als Kugelflansch ausgeführt.

Grunddaten

Material/Technik:	Borosilikatglas / geblasen, gezogen, geschliffen
Maße:	Länge: 61 cm, Breite: 33 cm, Durchmesser: Mantelrohr 23 cm, Anschlüsse 3 cm, Gewicht: 7,4 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970-1980er Jahre
	wer	Kombinat VEB Carl Zeiss Jena
	wo	Deutsche Demokratische Republik (DDR)

Schlagworte

- Brom
- Chemieindustrie
- Glasapparat

- Kondensation
- Kühler